



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

Az.: 15-0305.3-301

Stuttgart, 15. Juni 2022

Stellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration sind beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald als untere staatliche Verwaltungsbehörde mit Dienstsitz in Freiburg zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristete Stellen in unterschiedlichen Stellenanteilen zu besetzen:

Ärztinnen/ Ärzte (w/m/d)

- Für den Einsatz in den **Fachbereichen Sozialmedizin und Heimaufsicht sowie der Medizinischen Gutachtenstelle** für das breite Spektrum der amts- und gerichtsärztlichen Aufgaben. Sie erstellen Gutachten, Zeugnisse und Stellungnahmen aus diesem Aufgabenbereich. Einen besonderen Schwerpunkt bildet hierbei das Beamtenrecht (Beurteilung von Dienstfähigkeiten, Dienstunfällen und Beihilfeverfahren). Weiterhin beteiligen Sie sich an den Heilpraktikerüberprüfungen und den Gesundheitsuntersuchungen von Flüchtlingen in der Landeserstaufnahmestelle in Freiburg. Erfahrungen in den Fachgebieten Psychiatrie, Neurologie, Orthopädie, Innere Medizin, Allgemeinmedizin oder Chirurgie sind von Vorteil. **(Kennziffer 001)**
- Für den Einsatz im **Fachbereich Gesundheitsschutz**. Der Aufgabenbereich des Fachbereichs umfasst den Schutz der Bevölkerung vor gesundheitsschädigenden Einflüssen aus der belebten und unbelebten Umwelt. Dazu gehören der Infektionsschutz, umweltmedizinische bzw. toxikologische Fragestellungen, die hygienische Überwachung von medizinischen Einrichtungen, Gemeinschaftseinrichtungen, Trinkwasser und Badewasser sowie die Beratung von Bürgern und Behörden zu Fragestellungen aus diesen Bereichen. Aktuell suchen wir zusätzliche Verstärkung insbesondere für die Aufgaben in der Tuberkulosefürsorge und bei der Bearbeitung von umweltmedizinischen bzw. toxikologischen Fragestellungen.

Erfahrungen in der Infektiologie, Epidemiologie, Pulmologie und Umweltmedizin sind daher von Vorteil. **(Kennziffer 002)**

Fachärztin/Facharzt für Kinder - und Jugendmedizin (w/m/d)

- Für den Fachbereich Kinder-und Jugendgesundheit. Der Aufgabenbereich umfasst die ergänzende Untersuchung von Kindern im Rahmen der Einschulungsuntersuchung sowie die Beratung von Eltern, Kindertagesstätten und Schulen bei Förderbedarf, Erstellung von Gutachten für Kinder und Jugendliche zu unterschiedlichen sozialmedizinischen Fragestellungen, Beratung von Kindertagesstätten, Schulen und Eltern in infektionshygienischen Fragestellungen und Begehung der Gemeinschaftseinrichtungen sowie Impfberatung. Eine Beteiligung in der interdisziplinären Zusammenarbeit mit Gremien der Jugendhilfe, Gesundheitsförderung, Schulen und Kindergärten ist möglich. **(Kennziffer 003)**

Auskünfte zu fachlichen Fragen erteilt Herr Dr. Kappert (Tel.: 0761 2187-3000). Nähere Informationen zum Landkreis finden Sie unter www.lkbh.de.

Sie sind entscheidungsfreudige approbierte Ärztinnen und Ärzte mit möglichst 24-monatiger Tätigkeit in einem Gebiet der unmittelbaren Patientenversorgung. Zudem besitzen Sie eine hohe analytische Kompetenz, arbeiten effizient, sind lösungsorientiert und kommunizieren souverän sowie wertschätzend.

Die Einstellung erfolgt im Beschäftigtenverhältnis auf der Grundlage des TV-L. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre Mobilität unterstützen wir mit dem JobTicket BW.

Nähere Informationen zum Bewerbungsverfahren erhalten Sie von Frau Kirkici Spinelli (Tel.: 0711 123-3588).

Wir weisen darauf hin, dass für Personen, die in Einrichtungen des Öffentlichen Gesundheitsdienstes tätig werden sollen, in welchen medizinische Untersuchungen, Präventionsmaßnahmen oder ambulante Behandlungen durchgeführt werden, vor Einstellung eine Nachweispflicht hinsichtlich einer Immunisierung gegen Masern und COVID-19 besteht. Bei Nichtvorlage eines geeigneten Nachweises besteht ein berufliches Beschäftigungsverbot. Eine Einstellung im Öffentlichen Gesundheitsdienst ist dann aus rechtlichen Gründen ausgeschlossen. Weitere Informationen des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg erhalten Sie unter [Informationen zur Impfpflicht im OeGD](#).

Wir bitten um Verständnis, dass wir Ihre Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen leider nicht zurücksenden können. Daher empfehlen wir Ihnen, keine Bewerbungsmappen zu verwenden und jegliche Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerberinnen und Bewerber werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach den Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung und des Landesdatenschutz-gesetzes zu. Informationen des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg hierzu finden Sie unter [Datenschutz bei Bewerbungen](#).

Bitte senden Sie Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Abiturzeugnis, Approbations- sowie ggf. Promotionsurkunde und Kopien der Arbeitszeugnisse) unter Angabe der Kennziffer bis zum **6. Juli 2022** per E-Mail an OeGDPersonal@sm.bwl.de oder an das **Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg - Referat 15 - , Else-Josenhans-Straße 6, 70173 Stuttgart**

